

März 2016

Häufig gestellte Fragen rund um All IP

Schaltet Swisscom tatsächlich das herkömmliche Festnetz ab?

Ja, das herkömmliche Festnetz steht bis Ende 2017 zur Verfügung. Aber natürlich können Sie auch danach über ihren Anschluss telefonieren, surfen, fernsehen. Dank der Umstellung auf All IP aber läuft alles über die gleiche Technologie – herkömmliche Telefone können in der Regel weiterhin problemlos betrieben werden.

Wie kann es sein, dass noch im letzten Jahr gebaute Liftanlagen jetzt schon wieder abgeändert werden müssen?

Swisscom stellt nur das Kommunikationsnetz zur Verfügung – die rechtzeitige Aufrüstung von Anlagen liegt in der Verantwortung der Hersteller. Diese und wie übrigens alle grossen Geschäftskunden wurden ab 2013 über die Umstellung informiert.

Wieso bezahlt Swisscom nicht die Umstellungskosten für Anlagen wie Liftteléfono etc.?

Diese Anlagen wurden für sehr spezielle Bedürfnisse entwickelt – von privaten Anbietern, die von der Swisscom unabhängig sind. Sie bestimmen den Inhalt und den Preis ihrer Produkte selber – und damit auch die Kosten für einen Wechsel.

Ich habe nur einen ganz normalen Telefonanschluss. Was ändert sich für mich?

Sobald ein Wechsel auf All IP ansteht, erhalten Sie kostenlos einen kleinen Router, den sie am bestehenden Telefonanschluss anschliessen können. Daran schliessen sie wiederum ihr Telefon an und alles läuft weiter wie gewohnt. Ausserdem können Sie von vielen neuen Services profitieren. Wie etwa der Möglichkeit, unerwünschte Anrufer zu sperren. Aktuell profitieren Sie automatisch von All IP, wenn sie beispielsweise auf Swisscom Line basic (Telefonanschluss), Swisscom Line plus (Telefonanschluss mit unlimitierten Gesprächen) oder eines der Vivo Pakete mit Swisscom TV 2.0 wechseln.

Wieso ist dieser Wechsel nötig – die Telefonie funktioniert doch gut?

Heute basieren alle wichtigen Kommunikationsdienste auf dem einheitlichen Internet-Protokoll, kurz IP. Nur die Festnetztelefonie basiert auf der gleichen Technologie wie eh und je. Weltweit hat man sich entschieden, alle Dienste auf einer einheitlichen Technologie zu betreiben, damit Kunden und Betreiber von einer vereinfachten Infrastruktur profitieren können. Das wiederum führt dazu, dass für die herkömmliche Festnetztechnologie immer weniger Ersatzteile erhältlich sind und somit die Technik über einen längeren Zeitraum gar nicht mehr aufrechterhalten werden könnte.

Habe ich mit der Umstellung automatisch ein Gerät mehr zu Hause?

Wenn Sie ohnehin bereits einen Router für Internet und/oder Fernsehen im Einsatz haben, nutzen Sie diesen ganz einfach auch als neuen Telefonanschluss. Wenn Sie ausschliesslich über ein Telefon verfügen, erhalten Sie bei einer Umstellung kostenlos einen Router zur Verfügung gestellt. Dieser kann gleichzeitig auch die Funktion einer Basisstation für viele neuere DECT-Funktelefone übernehmen: Er erkennt auf Knopfdruck Funktelefone und bindet sie automatisch an. Die Basisstation wird damit überflüssig.

Benötigt der Router viel Strom für einen reinen IP-Telefonanschluss?

Diese sogenannte „Internet-Box light“ benötigt 5 Watt. Das entspricht dem Verbrauch einer schwachen LED-Leuchte, was Stromkosten von höchstens 2 Rappen pro Tag verursacht. Übrigens: Mit der Ablösung der herkömmlichen Festnetztechnologie wird im Hintergrund mehr Energie gespart als die zusätzlichen Router verbrauchen.

Haben auch andere Unternehmen in den letzten Jahren Massentechnologien abgelöst?

Ja, das wohl bekannteste Beispiel war die Ablösung des analogen Fernsehens bei den Kabelnetzbetreibern und beim terrestrischen Empfang („durch die Luft“) der SRG-Fernsehsender. Als letzterer Mitte der 2000er schrittweise abgelöst wurde, waren die meisten Fernsehgeräte noch nicht für die neue Technologie gerüstet – Kunden mussten so auf eigene Kosten eine sogenannte DVB-T-Empfangsbox besorgen.

Habe ich bereits All IP und vielleicht noch gar nichts davon gemerkt?

Bereits nutzen über eine Millionen Kunden All IP. So zum Beispiel alle Kunden, die Swisscom TV 2.0 oder My KMU Office nutzen.

Welche Vorteile hat die neue Technik für Telefonnutzer?

Sie verbessert etwa die Tonqualität – bis hin zur sogenannten HD-Telefonie, bei der es fast so klingt, als wäre der Gesprächspartner im gleichen Zimmer. Und sie bringt von Kunden lange gewünschte Zusatzservices, wie einen kostenlosen Anrufbeantworter, die Möglichkeit unerwünschte Anrufer zu sperren oder bei Anrufen direkt den Telefoneintrag des Anrufenden anzuzeigen. Oder sogar die Möglichkeit, das Festnetz auch auf dem Smartphone unterwegs zu nutzen oder zwei Gespräche gleichzeitig zu führen. Mit Swisscom Line plus besteht die Möglichkeit, zum monatlichen Pauschalpreis unbegrenzt zu telefonieren – auch ohne Internet und TV.

Ich telefoniere mit ISDN. Ist das weiterhin möglich?

All IP ist eine neue Technologie und bietet die gleichen Vorteile wie ISDN – etwa die Möglichkeit, mehrere Gespräche gleichzeitig zu führen. Aber: Wir können grundsätzlich allen Kunden mit ISDN eine Lösung anbieten – bei denen bestehende Infrastrukturen teilweise auch weiter verwendet werden können. Der Kundenberater kann hier individuelle Lösungen aufzeigen.

Bei Stromausfall ist künftig auch der Festnetzanschluss nicht mehr erreichbar. Was kann ich dagegen tun?

Es gibt die Möglichkeit, für diesen Fall eine kostenlose Notumleitung einzurichten. Die Rufnummer, auf welche die Umleitung geschaltet wird, kann jederzeit angepasst werden. Ganz einfach über die Verwaltung ihres Kundenkontos auf <https://swisscom.ch/login>

Mehr Informationen

Für generelle Fragen:

Privatkunden Telefon 0800 800 800 / KMU-Kunden 0800 055 055.

Allgemeine Infos zu All IP

<https://www.swisscom.ch/ip>

Festnetztelefonie IP für Privatkunden:

<https://www.swisscom.ch/de/privatkunden/festnetz/anschluesse-tarife.html>

My KMU Office

<https://www.swisscom.ch/mykmuoffice>

Details zu Lifttelefonie:

<https://www.swisscom.ch/de/about/unternehmen/netz/all-ip/lifttelefon.html>

Details zu Alarmanlagen:

<https://www.swisscom.ch/de/about/unternehmen/netz/all-ip/alarmanlage.html>